

<http://www.derwesten.de/politik/pegida-hat-hoehpunkt-ueberschritten-aimp-id10254807.html>

„Pegida hat Höhepunkt überschritten“

20.01.2015 | 00:12 Uhr

Experten rechnen damit, dass die Pegida-Bewegung bundesweit nicht weiter wachsen wird. „Wir haben den Höhepunkt von Pegida gesehen“, sagte der Berliner Protestforscher Dieter Rucht gestern bei der Vorstellung einer Studie zu Herkunft und Einstellungen von Pegida-Demonstranten in Dresden.

Auch seine Kollegin Sabrina Zajak vom Institut für soziale Bewegungen an der Ruhr-Universität Bochum erwartet, dass sich das Protestphänomen Pegida in nächster Zeit auflösen werde.

Als Reaktion auf die Terrordrohungen und das Demonstrationsverbot in Dresden könnten allerdings kurzfristig Sympathisanten in anderen Städten mit einer „Jetzt erst recht“-Einstellung auf die Straße gehen.

In ihrer Studie bezweifeln die Forscher, dass es sich bei den Pegida-Demonstranten in Dresden mehrheitlich um „Normalbürger“ handelt. Aus Umfragen und Beobachtungen vor Ort schließen die Wissenschaftler auf ein überdurchschnittliches Maß an rechtsextremen Haltungen.

Julia Emmrich